Anmerkung : " Christus drückt in den Worten: 'Bleibet in mir',den Gedanken des Seelenfrie= dns und der Ruhe ... aus. " E.G.White.

7. Was sagt David über den Anteil der Gebote Gottes an dem wahren Frieden der Seele ? Psl.19,8 erster Teil.

Anmerkung : Wenn der Mensch das Gesetz Gottes übertritt,zerbricht er den Frieden mit Gott. Um diesen Frieden wieder zu erlangen,muss er seine Sünden bekennen,damit sie ihm vergeben werden. ... Ergreift der Sünder die rettende Hand Jesu,bereut seine Sünden,so erlangt er den Frieden zurück.

8. Die Bedingungen zum wirklichen Frieden sind dieselben wie vor dem Sündenfall. Welche waren diese,daraus der Friede Gottes im Herzen bleibt ? Psl.40,9;Joh.15,10;1.Joh.2, 3 u.6.
9. Was sagt David über diejenigen,die den Frie= den Gottes haben ? Psl.119,165.
10. Vergleiche diese Texte von Frage 9 mit Of= fenbarung 14,12 und beantworte diese Frage: Was müssen die in Offenb.14,12 beschriebe= nen Gläubigen besitzen ?
11. Was ist darum die Frucht des Geistes im Gesetz ? Gall.5,22.

==========

B i b e l _ L e k t i o n e n .

für das dritte Vierteljahr des Jahres 1940.
(vom 6.Juli bis 28.September 1940)

Gottes Heiliges G e s e t z.

- Seine Bedeutung in der Regierung des Allmächtigen und -
Seine feierliche Aufgabe in dem Erlösungswerk Jesu !

Motto : " Grossen Frie= den haben, die dein Gesetz lieben, und werden nicht strau= cheln." Ps.119:165.

Herausgegeben : General Konferenz der S. T. A. Reformationsbew.

Vorwort.

Unsere Zeit eilt so gewaltig schnell dahin und schon bewegen wir uns inmitten der feierlichsten Augenblicke der Erfüllung der heiligsten Geschichte unserer Erlösung. Bei der Herstellung dieser Lektionen bewegen gewaltige Ereignisse die Geschichte der Erde. Die Herzen der Kinder Gottes erkennen die Nähe der Zeit, in der die letzten und feierlichsten Ereignisse ihrer Erlösungsgeschichte unmittelbar vor der Tür stehen. Das Herz bangt ob der persönlichen Bereitschaft zur Stunde der grössten Entscheidung; denn im Gewande der Reinheit und Unbeflecktheit Christi alleine werden wir der Fülle des Geistes Gottes mit Teilhaber ! Nur ein Leben des Gehorsams im Gesetz und unter dem Willen Gottes ist die Bedingung dafür, dass Gottes Schutz uns sicher ist, wenn Sein Zorn ausgegossen wird.

Die Lektionen dieses neuen Quartals sind so zeitgemäss, weil das heilige Gesetz Gottes der Inhalt der göttlichen Regierung, das vorgeschriebene heilige Vorbild für die Umwandlung unseres Charakters ist. Es ist der Massstab im Gericht, das grosse, alles durchdringende Prinzip der Heerschaft Gottes und Seiner Regierung. Gottes Gesetz ist das heiligste Instrument in der Hand Jesu, das den Sünder von seiner Sündhaftigkeit überzeugt und hinweisst zum Kreuz Christi, zum Erlöser von aller Befleckung des Fleisches und des Geistes.

Es ist das Gesetz der ewigen Liebe, das den Glauben, der durch die Liebe tätig ist, verbunden mit der erlösenden Kraft des Blutes Christi und der Wirksamkeit des Heili-

gen Geistes, grosses Werk in der Umwandlung des Sünders ins vollkommene Ebenbild Christi zu verrichten hat. Und in der morgen sich abwikkelnden Entscheidung des Erlösungswerkes sind die Gebote Gottes der Massstab unseres Charakters, dem wir in der Erkenntnis unserer grausigen Sündhaftigkeit im Glaubensgehorsam folgen müssen, um den notwendigen heiligen Zustand unseres Lebens zu erlangen, den alle erreichen müssen, die ewige Heimat zu erlangen.

Gott fülle die Herzen aller Lehrer, im Unterricht mit ewiger Weisheit; Er segne alle Schüler und alle Familien mit einem verlangenden Herzen nach dieser heiligen Uebereinstimmung mit Gottes Gesetz. Und der Herr gebe uns noch Augenblicke der Gnade und des Friedens, die Lektionen in Ruhe gemeinsam zu studieren inmitten aller Unruhe und des Untergangs der sündigen Welt ! ! !

Amen.

Die Brüder.

1. Lektion. Sabbat, den 6. Juli 1940.

Der Charakter des Gesetzes Gottes.

Fragen :

1. Welche besondere Erkenntnis hatte der König David von der Dauer der Gültigkeit des Gesetzes Gottes ? Psl.111:7.8.
2. Studiere mit Sorgfalt die folgenden Texte : Psl.119,142;Römer 7,12;Psl.19,8;Spr.6,23 u. beschreibe die heiligen Eigenschaften des Gesetzes Gottes.
3. Verbinde mit dem Studium die Texte in der vorhergehenden Frage das der folgenden Jes.6,3;1.Joh.4,16;Offenb.3,7;Matth.5,48; und beantworte die Frage: Welche grosse Uebereinstimmung besteht zwischen dem Charakter Gottes und dem Seines Gesetzes ?
4. Was wird Gott deshalb nicht tun, da sein Gesetz vollkommen ist ? Psl.89,35;Matth.5,17. 18.
5. Worauf sind die zehn Gebote gegründet ? Matth.22,36-40.

Anmerkung: " Alle Gebote sind zusammengefasst in der Liebe zu Gott und den Menschen." Des. o.Ages,p.607. " Das Gesetz, welches auf dem Berge Sinai gegeben wurde, war ein Ausdruck des Grundsatzes der Liebe; es war für die ganze Erde eine Offenbarung des Gesetzes des Himmels. " Ged.v. Berg d.Seligp.,S.67.

6. Wie spricht der Apostel Paulus über die

Stellung des Menschen zur Erfüllung des Gesetzes Gottes ? Römer 13,8-10.

Anmerkung: " Wenn wir unsern Willen Gott übergeben, werden wir nicht wirken um die Liebe Gottes zu verdienen. Seine Liebe wird als eine freie Gabe in die Seele aufgenommen, und, gedrungen von dieser Liebe, werden wir seinen Geboten gern gehorsam sein.... Die Liebe ist die Grundlage der Gottseligkeit. Chr.Gleichn.,S.281.

7. Worinnen sah Jesus die Liebe seiner Kinder zu ihm und seinem Vater ? Joh.14,15.

8. Wo sollte das Gesetz Gottes nach der besonderen Fürsorge Christi im Leben des Menschen sich befinden ? Hebr. 8,10.

9. Was steht von Jesu geschrieben hinsichtlich des Gesetzes Gottes in seinem Leben ? Psl. 40,9.

10. Wie vollkommen muss der Wandel des Menschen darum sein hinsichtlich des Gehorsams Christi zu den Geboten ? 1.Joh.2,6.

---

2. Lektion. Sabbat,den 13.Juli 1940.

Die Bedeutung des Gesetzes in Gottes Regierung.

Fragen:

1. Wie nennt David die Gebote Gottes ? Psl.119, 172.
2. Worauf ist Gottes Thron gegründet ? Psl.89, 15. Wo befindet derselbe sich ? Psl.103,19.

3. Vergleiche weiter Hes.1,5-10 mit Offenb.4 und 5,8 und erkläre , wohin der Thron Gottes gebracht wurde ?

4. Was befindet sich noch an dieser Stätte ? Offenb.11,19.

5. Was wurde hier gehalten ? Dan.7,9-10 u.13-14.

6. Welche Aufgabe erfüllt das Gesetz Gottes im Gericht ? Pred.12,13.14.

7. Wer darf nur die Stadt Gottes betreten ? Offenb.22,14.

Anmerkung: Nur diejenigen, die Gottes Gebote gehalten haben, die ein reines und heiliges Leben lebten hier auf Erden werden die Tore des neuen Jerusalems durchschreiten. In der Ewigkeit regiert Gottes Gerechtigkeit und nur die,die mit dieser Gerechtigkeit übereinstimmen,können dort eingehen.

8. Werden auch die Bewohner der anderen Welten durch das Gesetz Gottes regiert ?

Anmerkung: " Der Herr hat mir auch einen Blick auf andere Welten gestattet... Die Bewohner des Ortes waren verschieden gross; sie waren schön, majestätisch und liebevoll. Sie waren dem Bilde Jesu sehr ähnlich... Ich fragte einen von ihnen, warum sie so viel liebenswürdiger seien als die Bewohner der Erde. Die Antwort war : 'Wir haben in vollkommenem Gehorsam nach den Geboten Gottes gelebt und sind nicht durch Ungehorsam gefallen, wie diejenigen auf Erden.' " Erf. u. Ges., S.31.

9. Wie wird der heilige Sabbat auf der neuen Erde gefeiert ? Jes.66,23.

10. Wie lange wird Gottes Gesetz Gültigkeit haben ? Psl.119,89.

Anmerkung: " Die Verheissung des neuen Bundes ist : ' Ich will mein Gesetz in ihr Herz ge = ben, und in ihre Sinne will ich es schreiben.' Während die Vorbilder, die auf das Lamm Gottes hinweisen, welches die Sünden der Welt hinweg= nehmen sollte, mit Christi Tod aufhörten, sind die Grundsätze der Gerechtigkeit, die in den zehn Geboten niedergelegt sind, unveränderlich wie der ewige Thron Gottes. Nicht ein Gebot ist ungültig erklärt, nicht ein Jota oder Tütel ver= ändert worden. Jene Grundsätze, die dem Men = schen im Paradiese als das Gesetz des Lebens gegeben wurden, werden auch in dem wiederher = gestellten Paradiese unverändert bestehen. Wenn auf Erden wiederum ein Eden sein wird, werden alle Wesen unter der Sonne dem göttli= chen Gesetze der Liebe gehorsam sein."

==========

3. Lektion. Sabbat, den 20. Juli 1940.

Die heilige Aufgabe des göttlichen Gesetzes im Werk der Bekehrung des Menschen.

Fragen :

1. Warum verkündete Gott das heilige, reine, gerechte, vollkommene Gesetz vom Sinai ? Römer 5,20.
2. Womit vergleicht Jakobus das heilige Ge = setz Gottes ? Jak.1.23.

3. Welche besondere und heilige Aufgabe hat Gottes Gesetz ? Römer 3,20;Gall.3,19 erster Teil.

Anmerkung : " Das Gesetz Gottes offenbart die wahre Natur der Uebertretung; es offenbart, was Sünde ist. Es zeigt nicht den Weg der Recht= fertigung der Sünde; sondern enthüllt diese u. die wahre Natur der Sünde; es erklärt die Stra= fe der Sünde. "

4. Was kann der Mensch nicht tun, wenn die Sün= de Uebertretung des Gesetzes ist ? Römer 4, 15.

Anmerkung : Ohne Erkenntnis der Sünde, die durchs Gesetz kommt, kann der Mensch keine Bus= se tun. Wo das Gesetz Gottes nicht ist, ist kei= ne Sünde und deshalb auch keine Busse nötig. Dann würde auch kein Platz sein für den Glau= ben in Christo, als den Erlöser von der Sünde.

5. Was tut darum der Glaube in das versöhnende Werk des Heilandes ? Römer 3,31.
6. Was ist das erste grosse Werk bei dem Sün = der, wenn Gottes Gesetz im Herzen wohnt, das in der Bekehrung vor sich gehen muss ? Römer 6,6.

Anmerkung : Gottes Gesetz ist das Werkzeug, das der Geist Gottes zu diesem Werk benutzt.

7. Wie steht das Herz vor der Bekehrung zum Ge= setz Gottes ? Römer 8,7. Was geschieht aber mit demselben, wenn der Mensch sich bekehrt ? Hebr.8,10;Jer.31,33.
8. Wonach hungern diese Seelen ? Matth.5,6;Jes. 51,7;Psl.119,174.
9. Was war dem Gesetz unmöglich ? Römer 8,3.

10. Was erlangt der Mensch,wenn er durch die Gnade Christi frei ist von aller Schuld der Sünde,die er durch die Uebertretung des Gesetzes auf sich brachte ? Vers 4. Kann er diese allein durch die Gnade Christi erlangen oder durchs Gesetz ?

11. Was wird die in der Liebe Gottes gegründete Seele dankbar im Leben der Wiedergeburt tun ? Joh.15,10;1.Joh.5,3.

12. Was war Jesu grosses Werk in seinem Opfertode ? Jes.42,21.

Anmerkung : " Christus sollte die geistige Natur des Gesetzes offenbaren, seine weitreichenden Grundsätze darstellen und seine ewige Verbindlichkeit klar machen..... Er kam, um die Menschen, indem er sie der göttlichen Natur teilhaftig machte, in Uebereinstimmung mit den Grundsätzen des Gesetzes Gottes zu bringen. Wenn wir von unsern Sünden ablassen, und Christum als unsern Heiland annehmen, dann wird das Gesetz erhöht. " Ged.v.Berg der Seligp. S. 70-72.

==========

4. Lektion. Sabbat,den 27.Juli 1940.

Die Notwendigkeit unseres Gehorsams zu den Geboten Gottes.

Fragen :

Worinnen lag die Wohlfahrt Israels verborgen ?

2. Mose 15,26;5.Mose 11,27.28;Jos.1,8.

2. Wann nur anerkennt Gott sein Volk als sein wirkliches Eigentum ? 2.Mose 19,5.

3. Welchen Vorwurf machte der Herr Israel ? 2.Mose 16,28;Hes.5,6.

4. Was erkannte David hinsichtlich des wahren Glaubensgehorsams ? Psl.119,1.

5. Welchen Glauben hat bei Gott allein Gültigkeit ? Gall.5,6.

6. Worinnen bestand die besondere Arbeit der Apostel ? Römer 1,5; Was wird der Gerechte tun ? Vers 17.

7. Wer allein wird die ewige Gerechtigkeit erlangen ? Römer 2,13.

8. Wie verachtet der Mensch Gott besonders ? Römer 2,23.

9. Wie offenbart sich wahrer Gehorsam ?

Anmerkung : " Ein Mensch, der es versucht, die Gebote Gottes nur aus Pflichtgefühl zu halten - weil man es von ihm verlangt - wird nie die Freude, die im Gehorsam liegt, erfahren; in Wirklichkeit gehorcht er nicht. Wo die Forderungen Gottes als eine Last angesehen werden, weil sie den menschlichen Neigungen entgegen sind, da ist das Leben noch kein christliches, denn wahrer Gehorsam ist die Betätigung eines im Innern lebenden Grundsatzes. Er entspringt aus der Liebe zur Gerechtigkeit, der Liebe zum Gesetze Gottes. Der Kern aller Gerechtigkeit ist Treue gegen unsern Erlöser. Dies wird uns veranlassen, das Rechte zu tun, weil es recht ist - weil Rechttun Gott gefällt." Chr.Gleich=

nisse, S. 95; engl.S.97

10. Welch tiefe Bedeutung liegt im wahren Gehorsam zu Gottes Gesetz ?

Anmerkung : " Bedenkt aber wohl, dass wahrer Gehorsam nicht nur ein äusserliches Erfüllen der Gebote, sondern ein Dienst der Liebe ist. Das Gesetz Gottes ist der Ausdruck seiner wahren Natur; es ist die Verkörperung seiner Liebe und deshalb die Grundlage seiner Herrschaft im Himmel und auf Erden. Wenn unsere Herzen nach dem Ebenbilde Gottes erneuert sind, wenn die göttliche Liebe denselben eingepflanzt ist, werden wir dann nicht auch das göttliche Gesetz in unserm Leben betätigen ? Sobald diese Liebe in dem Herzen Wurzel gefasst hat, sobald ein Mensch nach dem Bilde seines Schöpfers erneuert ist, dann ist auch die Verheissung des neuen Bundes zwischen Gott und den Menschen erfüllt : ' Ich will mein Gesetz in ihr Herz geben,und in ihre Sinne will ich es schreiben. ' (Hebr.10,16.) Wenn das Gesetz in das Herz geschrieben ist, wird es dann nicht auch eine lebendige Gestalt in unserm Leben annehmen ? Der Gehorsam, der im Dienste und in Verbindung mit der Liebe steht, ist das Zeichen wahrer Jünger und Nachfolger Christi. Deshalb sagt auch die Heilige Schrift: ' Denn das ist die Liebe zu Gott, dass wir seine Gebote halten.' (1.Joh.5,3) "Weg z. Christo, S. 82 - 83.

11. Worinnen liegt der Beweis wahrer Jüngerschaft verborgen ? 1. Joh.2,3.

Anmerkung : " Gehorsam ist der Prüfstein der Jüngerschaft. Durch das Halten der Gebote beweisen wir die Echtheit unserer vorgeblichen Liebe. Wenn die Lehren, die wir annehmen, die

Sünde im Herzen töten, die Seele von ihren Flecken reinigen, Früchte der Heiligung bringen, dann dürfen wir annehmen, dass sie die Wahrheit Gottes sind. Wenn Wohltätigkeit, Güte, Zärtlichkeit, Mitgefühl sich in unserm Leben offenbaren, wenn die Freude des Rechttuns in unserm Herzen wohnt, wenn wir Christum erheben und nicht uns selber, dann können wir wissen, dass unser Glaube rechter Art ist. ' An dem merken wir, dass wir ihn kennen, so wir seine Gebote halten.' " Ged.v. Berg der Seligp.,S. 182 u. 185.

==========

5. Lektion. Sabbat,den 3.Aug. 1940.

Der Geist des Gesetzes.

1. Wahre Anbetung Gottes.

Fragen :

1. Welche beiden Gesetze werden in dem Worte Gottes uns vor Augen geführt ? 2.Kor.3,6.

Anmerkung : Deutlich erwähnt Paulus in diesem Vers des Korintherbriefes das Gesetz des Buchstabens und des Geistes. Der Buchstabe tötet. Er ist auf steinernen Tafeln geschrieben. Der Mensch, der nach dem Buchstaben Gott dient, nimmt es an, ohne eine innere Ueberzeugung, aus Furcht und Zwang, ohne inneren Trieb oder Lust, ohne durch diese Wahrheit geheiligt zu werden.

2. Wie offenbart sich nach den Worten Pauli

der ganze Zustand oder das Verhalten und Leben eines solchen Menschen ? Wie steht er zu dem Gesetz Gottes ? Römer 2,17-24. Was tut das Gesetz des Buchstabens ? 2.Kor.3,6.

3. Welches Gesetz hatte für den Apostel Paulus so unermesslichen Wert ? Was tut das Gesetz ? Römer 8,2.

4. Wo ist dies Gesetz geschrieben ? Hebr.8,10.

5. Welcher Mensch ist darum erst ein wahres Kind Gottes ? Römer 3, 28-29;8,14.

6. Wie haben wir es zu verstehen, wenn Gottes Wort von dem Gesetz des Geistes und des Buchstabens spricht ? Joh.6,63;2.Kor.3,16 u.17.

Anmerkung : Beachten wir sorgfältig diese Texte,und vergleichen ihren Inhalt mit den in den anderen Fragen bereits gelernten herrlichen Wahrheiten, dann haben wir erkannt,dass der Geist im Gesetz, Christus im Gesetz,bedeutet. Er ist der Geist,der lebendig macht. Wenn wir Jesum, den Gekreuzigten, im Gesetz erkennen, sehen wir die heiligen zehn Gebote in einem ganz andern Licht. Sie sind uns dann zum Leben gegeben. Sie werden zu einer innenwohnenden Kraft in unserm Herzen und wir sprechen mit David : " Wie habe ich dein Gesetz so lieb." Die Gebote, im Herzen geschrieben, vom Geiste Gottes beseelt, werden zu einer lebendigen Quelle des täglichen Lebens, aus der wir schöpfen und täglich neue Erquickung empfangen.

7. Welche Früchte wird dies Gesetz des Geistes der menschlichen Seele einverleiben ? Gall.5, 22. Wie steht das Gesetz zu dem Herzenszustand des Christen ? Vers 23.

8. Was hatte Israel zum grossen Teil nicht erkannt ? Matth.1;9,19;Römer 13,10.

Anmerkung : " Israel konnte die geistige Natur des Gesetzes nicht erkennen; zu oft war ihr vorgeblicher Gehorsam nur ein Beachten der äusseren Formen und Zeremonien, und keine Hingabe des Herzens an die Hoheit der Liebe. " Ged. v. Berg der Seligp.,S.67.

9. Was mangelt auch den 5 törichten Jungfrauen ? Was besassen sie wohl ? Matth.25,3.

Anmerkung : Auch den törichten Jungfrauen, den am Ende lebenden vorgeblichen Kindern Gottes dieser Klasse mangelt es am Geist Gottes, der Wiedergeburt. Sie haben die äusseren Formen des Gesetzes, kennen sie, aber das Lebendige, das der Geist Gottes alleine geben kann, mangelt ihnen. Christus im Gesetz fehlt ihnen. Welch grosses Feld des Studiums öffnet sich der Seele, die diesen Wahrheiten nachgeht. Darum bitten wir alle lieben Geschwister , fleissig des Studiums dieses grossen und wichtigen Gegenstandes in den Andachten und in den stillen Stunden des Nachdenkens zu pflegen.

10. Wir studieren in der Folge unserer heutigen Lektion den Geist der zehn Gebote, beginnend mit den ersten 2 Geboten. Wie lauten nach dem Buchstaben diese beiden Gebote ? 2.Mose 20,2-5.

11. Wie ist das Gesetz nach dem Buchstaben aufzufassen ? 2.Mose 20,23;34,17;Jes.42,17; Jer.10,3.

12. Wie umfassend erklärt uns aber der Geist dieses heiligen Gesetzes die ersten beiden Gebote ?

Anmerkung : " Jehova, der Ewige, Seiende, Un = erschaffene, selbst die Quelle und der Erhalter aller Dinge, ist allein berechtigt, höchste Verehrung und Anbetung zu empfangen. Es ist dem Menschen verboten, irgend einem andern Ge= genstande den ersten Platz in seinen Neigungen oder seinem Dienste zu geben. Wenn wir etwas hegen, das die Neigung hat, unsere Liebe zu Gott zu vermindern, oder den ihm schuldigen Dienst zu schmälern, so machen wir daraus einen Gott. ..... Das 2. Gebot verbietet die Anbe= tung des wahren Gottes durch Bildnisse oder Gleichnisse. Viele Heidenvölker behaupteten, ihre Bilder seien nur Darstellungen oder Sym= bole, durch welche die Gottheit verehrt werde; aber Gott hat solchen Dienst als Sünde erklärt. Der Versuch, den Ewigen durch sinnliche Gegen= stände darzustellen, musste die Vorstellung des Menschen von Gott herabwürdigen. Das von der unendlichen Vollkommenheit Jehovas abgekehrte Gemüt würde eher von dem Geschöpfe, als von dem Schöpfer, angezogen werden. Und sowie sei= ne Vorstellungen von Gott niedriger wurden, musste auch der Mensch selbst niedriger werden" Patr. und Proph. ,S. 303 - 304.

==========

6. Lektion. Sabbat,den 10.Aug.1940.

Der Geist des Gesetzes.

2. Wahre Anbetung Gottes.

Fragen :

1. Welche feierliche Aufforderung richtet Gott durch die erste Engelsbotschaft an alle Men= schen ? Offenb.14,7.

2. Welche Menschen gehören zu der Zahl derer, die Abgötterei treiben ? Koll.3,5.

3. Wie warnt Gott vor der Anbetung des Geldes und der irdischen Güter ? Luk.12,15;1.Tim.6, 10;Spr.28,16.

Anmerkung;" Der Geiz, das Verlangen, es dem ei= genen Ich bequem zu machen, scheidet die Seele vom Leben ab. Der Geist Satans bekundet sich durch das Verlangen, etwas zu erhalten, etwas an sich zu ziehen; der Geist Christi jedoch be= kundet sich im Geben und Aufopfern zum Besten anderer. " Chr. Gleichnisse,S.257.

4. Worinnen besteht die wahre Anbetung Gottes durch die Mittel, die in unsern Händen sind?

Anmerkung : " Unser Geld ist uns nicht gegeben worden, damit wir uns selbst ehren und verherr= lichen. Wir sollten es vielmehr als getreue Haushalter zur Ehre und zur Verherrlichung Got= tes benutzen. Etliche meinen, dass nur ein Teil ihrer Mittel Gott gehört. Wenn sie diesen für religiöse Zwecke beiseite gelegt haben, dann be= trachten sie das übrige als ihr Eigentum, das sie nach ihrem Belieben benutzen können. Das ist aber ein Irrtum. Alles was wir besitzen, gehört dem Herrn und wir müssen vor ihm Rechenschaft ablegen über die Verwendung seiner Gaben. In der Benutzung auch des kleinsten Geldstücks zeigen wir, ob wir Gott über alles und unsern Nächsten wie uns selbst lieben.

Geld hat grossen Wert, weil viel Gutes damit getan werden kann. In den Händen der Kinder Got= tes ist es Speise für Hungrigen, Trank für die Durstigen und Kleidung für die Nackten.Es ist

eine Verteidigung für die Unterdrückten und ein Mittel, den Kranken zu helfen. An sich aber hat das Geld nicht mehr Wert als Sand; es wird für uns erst wertvoll, wenn wir unsere Lebensbedürfnisse dadurch erlangen, oder anderen zum Segen gereichen, oder Christi Sache fördern können.

Aufgehäufter Reichtum ist nicht nur nutzlos, er ist ein Fluch. " Chr. Gleichn., S.347.

5. Welche Art von Götzen werden besonders geehrt, aber durch den Geist des Gesetzes Gottes verurteilt ? 1.Mose 35,2 u. 4.

Anmerkung : Abgötter sind solche Dinge, die uns von Gott ab zu der Anbetung und Verehrung Satans leiten. Lese sorgfältig die hier folgenden Zeugnisse über eitle Kleidertrachten:

" Während du dich aber wie die Welt und so schön, wie du nur kannst, auszuputzen suchst, so bedenke, dass derselbe Leib in wenigen Tagen Speise für die Würmer werden kann. Und während du denselben ausschmückst nach deinem Geschmack, deinen Augen zu gefallen, bist du geistig am Sterben. Gott hasst deinen eitlen, gottlosen Stolz, und er sieht dich als ein getünchtes Grab, voller Fäulnis und Unreinigkeit."
Test. Vol.1,p.136-137.

"Man kann sehen, wie sie ihre armen sterblichen Hüllen, welche in irgend einem Augenblick vom Finger Gottes berührt und auf ein Bett des Leidens und der Krankheit geworfen werden können, aufputzen..... Wenn sie dann ihre Vergangenheit zurückblicken würden sie ihren Leib mit einfacher Kleidung decken, und allen ein richtiges Beispiel setzen.

Warum ist es so schwer, einen selbstverleugnenden demütigen Lebenswandel zu führen ? Weil

Namenschristen der Welt nicht abgestorben sind. " " Viele kleiden sich wie die Welt. "
Test.Vol.1,p.16.

Sie kleiden sich wie die Welt, wenn sie zu kurze Kleidung tragen, wennsie mit weit ausgeschnittener Kleidung, nackten Armen, durchsichtigen und in ihren Farben anstössigen Strümpfen vor Gottes heiliges Angesicht erscheinen. Lest zu dieser Lektion Jes.3,16-24 und tut überall die Götzen aus den Reihen des Volkes, aufdass der Herr eine bekehrte, heilige und zubereitete Gemeinde haben möge.

6. Wodurch sollten wir Gott anbeten ? Jes.58, 6-11; Matth.25,34-40. Wie sollten unser ganzes Leben und unser Gottesdienst sein ? Matth.5,48.

7. Welche Sünde ist noch eine besondere Abgötterei ? 1.Sam.15,23.

8. Welche schrecklichen Folgen hat die Missachtung Gottes oder seines Wortes ? 1. Sam. 2,30.

9. Wie erklärt der Heiland, im Sinne des Geistes des Gesetzes Gottes sprechend, die Sünde des Widerstrebens ? Matth.5,39.

10. Wie erklärte Gottes Wort bereits im Alten-Testament diese grosse Lehre ? Sp.20,22; 24,29; 24,17.

Anmerkung : " Ihm, der gekommen war, die verlorene Welt zu erlösen, widerstanden die vereinigten Kräfte der Feinde Gottes und der Menschen. ....Obgleich jedes seiner Worte, jede seiner Handlungen von göttlichem Mitleid zeugte, so entzündete doch seine Unähnlichkeit mit der Welt die bitterste Feindschaft. Weil er in keine der bösen Neigungen der menschlichen Natur

einwilligte,erregte er den heftigsten Wider = stand und Feindschaft. So geht es allen, die gottselig leben wollen in Christo Jesu. Zwi = schen Gerechtigkeit und Sünde,Liebe u. Hass, Wahrheit und Falschheit besteht ein nicht zu unterdrückender Kampf. Wer die Liebe Christi u. die Schönheit der Heiligkeit im Wandel of = fenbart, der entzieht dem Satan seine Unterta= nen,und der Fürst des Bösen lehnt sich daher gegen ihn auf. Schmähungen und Verfolgungen treffen alle, die von dem Geiste Christi er = füllt sind. .... Deshalb sollten Verfolgungen, anstatt Kummer zu verursachen, den Jüngern Chri= sti Freude machen; denn sie sind ein Beweis, dass sie den Spuren ihres Herrn folgen. ...

Wer um Christi willen durch die Hitze des Feu= erofens hindurch muss,dem wird Jesus zur Seite stehen, wie den 3 Getreuen in Babylon. Wer sei= nen Erlöser liebt, wird sich jeder Gelegenheit freuen, Demütigungen und Schmähungen mit ihm zu teilen. Die Liebe zu seinem Herrn macht das Leiden für ihn süss. " Ged.v.B.d.S. S.45 u.46

11. Nach welchem Ziel sollten alle Kinder Got = tes streben ? Matth.5,48. vollkommen sein

==========

7. Lektion. Sabbat,den 17.Aug.1940.

Der Geist des Gesetzes.

3. Der heilige Name Gottes.

Fragen :

1. Wie lautet das 3. Gebot ? 2.Mose 20,7.

2. Wie schrecklich war die für die Uebertre = tung dieses Gebotes gestellte Strafe ? 3.Mo= se 24,16. er soll des Todes sterben, die Gemeind soll ihn steinigen

3. Wodurch wurde der Name Gottes verunreinigt ? 3.Mose 22,2-3. ohn Unreinigkeit

4. Wonach sollten wir trachten ? Psl.34,4. seinen Namen zu erhöhen

5. Was hat Gott denen verheissen, die seinen Namen fürchten ? Mal.3,20 (4,2). alle Freuden hüpfen wie Mastmöller

6. Wie spricht David über Gottes Namen ? Psl. 111,9. Heil un hehr ist sein Name

Anmerkung : " Das Heiligen des Namens Gottes erfordert, dass wir die Worte, in denen wir von dem höchsten Wesen reden, mit Ehrerbietung aus= sprechen... Wir sollten niemals und in keiner Weise die Titel oder Anreden leichtfertig ge = brauchen. " Ged.v.B.d.Seligp.S.137.

7. Wie heilig und ehrerbietig sollten wir Got= tes heiligen Namen begegnen ?

Anmerkung : " Beim Gebet betreten wir den Au= dienzsaal Gottes des Allerhöchsten und wir soll= ten mit heiliger Ehrfurcht vor ihn kommen. Die Engel verhüllen ihr Angesicht in seiner Gegen= wart; die Cherubim und die glänzenden und hei= ligen Seraphim nähren sich seinem Throne mit feierlicher Ehrerbietung; wieviel mehr sollten wir schwache,sündhafte Wesen in ehrerbietiger Weise vor den Herrn,unsern Schöpfer kommen ! " Ged.v.B.d.Seligp.,137-138.

8. Wie gross ist aber die Bedeutung,dass wir Gottes Namen heiligen,wenn wir den Geist des Gebots betrachten ? Matth.6,9; Jer.14,9.

Anmerkung : " Aber den Namen Gottes heiligen bedeutet mehr als dies... Dieser Name wird von den Engeln des Himmels und den Bewohnern der

nicht gefallenen Welten heilig gehalten. Wenn du betest : ' Geheiligt werde dein Name, ' so bittest du, dass der Name in dieser Welt in dir geheiligt werde. " Ged.v.B.d.Seligp.S.138.

9. Wie tief ist Gottes Verlangen, wenn seine Kinder seinen Namen heiligen ?

Anmerkung : " Gott schickt dich als seinen Vertreter in die Welt; in jeder Handlung deines Lebens sollst du den Namen Gottes offenbaren. .. Du kannst seinen Namen nicht heiligen, kannst ihn nicht der Welt darstellen, es sei denn, dass du in deinem Leben und Charakter das Leben und den Charakter Gottes darstellst; und dies kannst du nur durch die Annahme der Gnade und der Gerechtigkeit Christi tun. " Ged.v.B.d.Seligp. ,S.138.

10. Wie gross ist die Rechenschaft, die alle ablegen müssen, vor Gottes Richterstuhl ?
Matth. 12,36: über ein jegliches unnütze Wort

Anmerkung : Jeder Missbrauch des Wortes Gottes gehört zu diesen Sünden. Wie oft gebrauchen Menschen Gottes heiligen Namen leichtsinnig, sogar im Gebet. Darüber sagt der Geist der Weissagung : " Das Wort ' Gott ' wird von manchen im Gebet in unachtsamer, gedankenloser Weise gebraucht, die Gott missfällt. Solche haben keinen klaren Begriff von Gott und der Wahrheit... Ich sah, dass diese Dinge verstanden und gebessert werden müssen, ehe die Gemeinde gedeihen kann. " Erf.u.Ges. S.116.

Viele nehmen auch Bibeltexte und gebrauchen sie in leichtfertigen und scherzenden Gesprächen. Das alles ist Sünde und eine Uebertretung der Gebote Gottes.

==========

8. Lektion. Sabbat, den 24.Aug.1940.

Der Geist des Gesetzes.

4. Der Ruhetag Gottes - seine Bedeutung in der Geschichte des Volkes Gottes - und seine Stellung im Abschlusswerk der Erlösung.

Fragen :

1. Wie lautet das 4. Gebot ? 2.Mose 20,8-11.

2. Was befiehlt Gott gleich zu Beginn des 4. Gebots ? Wann sollen wir schon des Sabbats gedenken ?

Anmerkung : " Gleich zu Beginn des 4. Gebots sagt der Herr : ' Gedenke '. Er wusste, dass der Mensch inmitten der Sorgen und Mühen versucht sein würde, sich zu entschuldigen, dass sie der ganzen Forderung des Gesetzes nicht nachkommen könnten oder dass sie die Bedeutung desselben vergessen würden. ... Die ganze Woche hindurch sollten wir den Sabbat im Gedächtnis halten und Vorbereitung treffen, um ihn nach dem Gesetz zu halten. " Zeugn.Bd.1,S.196.

3. Wie nennt man den Tag vor dem Sabbat ? Rüsttage.
Luk.23,50-54; Mark.15,42: Vor Sabbat.

4. Was sollte am Rüsttage geschehen ? 2.Mose 16,23-24. Backen...

Anmerkung : " Während nun wohl die Vorbereitung für den Sabbat die ganze Woche hindurch getroffen werden soll, so ist doch der Freitag der besondere Rüsttag..... Am Freitag beende man alle Vorbereitungen für den Sabbat, sehe zu, dass alle Kleidung bereit liegt u.

alles Kochen besorgt ist, dass die Stiefel ge= putzt und die Bäder genommen sind. Es lässt sich einrichten, alles bereit=zuhaben; wenn man es sich zur Regel macht, kann man es durch= führen. Der Sabbat sollte nicht benutzt werden, um Kleidung auszubessern, Speise zuzubereiten, Vergnügungen mitzumachen..... Vor Sonnenunter= gang müssen alle weltlichen Arbeiten, alle welt= lichen Zeitungen und Bücher beiseite gelegt werden. " Zeugn.Bd.1,S.197,198-199.

5. Wieweit reicht Gottes Forderung für die Vor= bereitung auf den Sabbat, wenn in unserm Herzen der Geist des heiligen Gesetzes Got = tes lebendig ist ?

Anmerkung : " Noch eine andere Arbeit verdient Beachtung am Rüsttag. An diesem Tage sollten al= le Missverständnisse zwischen Geschwistern, sei es in der Familie oder in der Gemeinde, besei = tigt werden. Lasst alle Bitterkeit, Zorn und Grimm aus der Seele entfernt sein. In demütigem Geiste 'bekenne einer dem andern seine Sünden und betet füreinander, dass ihr gesund werdet.' Vor Sonnenuntergang sollten sich die Familien= glieder versammeln, um Gottes Wort zu lesen, zu singen und zu beten. " Zeugn.Bd.1,S.199.

6. Kann jemand am Sabbat ruhen und doch das Ge= bot Gottes übertreten ? Jes.58,13.

Anmerkung : " Der Sabbat muss viel heiliger ge= halten werden, als dies von vielen bekenntlichen Sabbathaltern geschieht. Der Herr ist sehr ent= ehrt worden durch die, welche den Sabbat nicht nach dem Gesetz halten, weder nach dem Buchsta = ben noch nach dem Geist. .. Er fordert zu einer Reform in der Sabbatfeier auf." Zeugn.B.1,S.196.

7. Kann ein Mensch von Herzen Sabbat feiern, der

nicht durch Gottes Geist zu einem neuen Leben durchgedrungen ist ? Römer 8,7.

Anmerkung : " Der Sabbat ist das Zeichen des Gehorsams. Wer von Herzen dem 4. Gebot ge = horcht, wird dem ganzen Gesetz gehorsam sein; er wird durch Gehorsam geheiligt." Z.B.1,S.193.

8. Welch grosser Kampf wird am Ende der Welt entbrennen ? Offenb. 13,16-17 vergleiche mit Offenb.15,2.

9. Was wird der Mittelpunkt des Streites sein ? Offenb.7,2-3.

Anmerkung : " Der Sabbat wird der besondere Prüfstein der Treue sein; denn er ist der be= sonders bestrittene Punkt der Wahrheit." E.G.W.

10. Wem allein hat der Mensch für seinen Glau= ben Rechenschaft zu geben ? Rom.14,12.

11. Womit sind die Ueberwinder im letzten gros= sen Streit an ihren Stirnen geschmückt ? Offenb.14,1. Wie vollendet schön ist ihr Charakter aus dem ganzen Kampf um ihre Se = ligkeit hervorgegangen ? Vers 5.

---

9. Lektion. Sabbat,den 31.Aug.1940.

Der Geist des Gesetzes.

5. Wahre Höflichkeit und Ehrerbietung vor dem Alter.

Fragen :

1. Mit welchen Worten gebietet Gott, die Eltern zu achten und zu ehren ? 2.Mose 20,12;Eph.6,

2 u.3.

2. In welcher Zeit wird dies Gebot besonders unbeachtet gelassen ? 2. Tim.3,1-2.

3. Wie schrecklich handeln solche an den Eltern, die das Gebot Gottes verachten ?

Anmerkung : " Mit dem grossen Grundsatze der Liebe und Treue gegen Gott, den Vater aller, ist der Grundsatz der kindlichen Liebe und des kindlichen Gehorsams nahe verwandt. Verachtung der elterlichen Autorität wird bald zur Verachtung der Autorität Gottes führen. Daher die Anstrengungen Satans, die Verbindlichkeit des 5.Gebots zu verringern. Unter den heidnischen Völkern wurde der in dieser Vorschrift gelehrte Grundsatz wenig beachtet. Bei vielen Völkern wurden die Eltern sich selbst überlassen oder umgebracht, sobald das Alter sie unfähig machte, für sich selbst zu sorgen. In der Familie wurde die Mutter sehr wenig geachtet, und nach dem Tode des Mannes musste sie sich der Autorität des ältesten Sohnes unterwerfen. Von Mose wurde kindlicher Gehorsam verlangt; aber als sich die Israeliten von Gott entfernten, wurde das 5.Gebot mit andern missachtet." Patr.u.Pr.S.336.

4. Worinnen liegt der Begriff wahrer Höflichkeit hinsichtlich dieses göttlichen Gebotes schon verborgen ? 3.Mose 19,32.

5. Wodurch offenbarte Jesus als Kind wahre Ehrerbietung zu seinen Eltern ? Luk.2,51.

6. Wie umfassend ist aber die Bedeutung dieses Wortes Gottes, wenn der Geist Christi das Gebot zu lebendiger Kraft in uns gestaltet ? Hebr.13,7.17.

Anmerkung : " Vor allem sollten Kinder belehrt werden, dass wahre Ehrfurcht durch Gehorsam bewiesen wird. Gott hat nichts geboten, was unnötig wäre und es gibt keine andere Weise, ihm Ehrfurcht zu erzeigen, die ihm gefiele, als Gehorsam gegen das, was er gesprochen hat. Auch den Vetretern Gottes sollte Ehrfurcht erwiesen werden - den Predigern, Lehrern und Eltern, welche berufen sind, an seiner Statt zu reden und zu handeln. In der Achtung, die ihnen gezollt wird, wird er geehrt. " Erzieh. S. 252.

7. Wie lange besitzt das 5. Gebot Gültigkeit für die Kinder ? Joh.19,26.27.

Anmerkung : " Dies Gebot verlangt nicht nur, dass die Kinder ihren Eltern Achtung, Unterwerfung und Gehorsam zollen, sondern ihnen auch Liebe und Zärtlichkeit schenken, ihre Sorgen zu erleichtern, ihren Ruf zu wahren und sie in ihrem Alter zu unterstützen und zu trösten. Es verlangt auch Achtung vor Predigern und Herrschern, und vor allen andern, denen Gott Macht und Ansehen übertragen hat." Patr.u.Pro.S.306.

8. Wie umfassend ist das 5. Gebot ? Wir betrachten hier verschiedene Gegenstände und bitten die lieben Geschwister, sorgfältig die Bedeutung wahrer Ehrerbietung in unserer Stellung als Christen im öffentlichen Leben zu studieren.

a. Wer sind unsere Eltern ? Hebr.12,9. Unsere leiblichen Väter und Mütter in erster Linie.

b. Wer gehört auch vor allem zum Kreis der Eltern ? Auch die Grosseltern. Siehe 1. Tim. 5,4. Untersuche wie sorgfältig sich die Kinder Israel auf die Väter ihrer Eltern beriefen.

c. Gehören auch die Schwiegereltern zum Kreis derer, die als Eltern nach dem 5. Gebot elterliche Ehrerbietung geniessen sollten ? Ja ! Warum ? Nach 1.Mose 2,24 sind Mann und Weib ein Fleisch. 1.Kor.6,16. Deshalb müssen auch die Kinder des Vaters Eheweib oder der Mutter Mann

für ihre Eltern halten. Betrachte die Ehrerbietung von Ruth vor der Schwiegermutter, der Naomi und die Stellung Davids zu Saul. 1.Sam.24,12.

d. Pflegeeltern. Hiob 29,16. Auch die Pflegeeltern sind der Ehrerbietung und Liebe, die dem Geist des Gebots entspringt, berechtigt, wie uns die Geschichte Mardochais u. Esters deutlich lehrt.

e. Die Landesherrn, die Obrigkeiten, Regenten, die wie ein Vater seine Kinder die Untertanen halten sollten, sind der Ehre berechtigt, die dem 5. Gebot entspringt. Siehe Jes.22,21;1.Mose 41,43;Titus 3,1.

f. Gleichfalls gebührt den Lehrern, Predigern, Gemeinden-Aeltesten, die die geistige Väter in Christo sind, Gehorsam und Ehrerbietung. 1.Kor. 4,15;Gal.4,19;1.Tess.2,11.

g. Zum Kreise dieser Achtung und Ehrerbietung zu zollenden Personen gehören ebenfalls die Herrn, die Diener haben. Eph.6,5;2.Könige 5,13.

9. Wer wird durch die Uebertretung des 5. Gebots auch missachtet ?

Anmerkung : " Gott ist unser aller Vater. Und ihm kommt in erster Linie Ehrerbietung zu. Wenn darum den Eltern Gehorsam gezollt wird, wird Gott in erster Linie geehrt. Selig sind die Eltern, die durch Unterweisung und Vorbild die Kinder lehren," sie zu lieben, zu vertrauen und zu gehorsamen; dadurch lehren sie den Vater im Himmel zu lieben, ihm zu vertrauen und zu gehorsamen. " Proph.and Kings, p.245.

10. Lektion. Sabbat, den 7.Sept.1940.

Der Geist des Gesetzes.

6. Wahre Liebe, Herzensreinheit, und Treue.

Fragen :

1. Wie lauten das 6.7.u.8.Gebot ? 2.Mose 20, 13-15.

Wahre Liebe.

Durch die hier zusammengefasste Betrachtung der Bedeutung des 6.Gebots lasset uns beachten, dass eine Uebertretung desselben im Sinne des Geistes Gottes, der das Gebot zu solch leben = diger Kraft, wie hier dargestellt, werden lässt, in verschiedenster Form geschieht :

2. Wie wird das Gebot direkt übertreten ? 1.Mose 9,6;Matth.5,21.

3. Worinnen aber besteht jedoch noch eine viel schrecklichere Uebertretung des 6.Gebots und werden mehr Menschen getötet als durch direkten Totschlag ? Psl.64,3-6;Jak.3,9;Psl.15,1-3.

Anmerkung : Die Warnungen Gottes an solche, die ihre Zunge der Sünde der Verleumdung leihen, sind so manigfaltig, dass sie unmöglich wiedergegeben werden können. Sie sind aber so unzweideutig, dass wir nicht verkehrt gehen, wenn wir sagen, dass die die ihre Zunge zur Sünde der Verleumdung gebrauchen, die Zerstörer der Gemeinde sind. Diese Seelen sollten sich von Herzen bekehren oder die Gemeinde wird nicht gedeihen. Wir bitten die Gemeindeglieder, unter herzlichem Gebet in Zeugn.Bd.2,S.143-148 den Artikel: "Ein Urteil über Argwohn und Tadelsucht" zu lesen. Wir lesen über die Bedeutung dieser

Mahnungen Gottes im Sinne der Erfüllung des Geistes des Gesetzes S.144-145.

4. Wie weitreichend ist der Geist des Gesetzes in der wahren Erfüllung des Gebotes ? Matth. 5,22;3.Mose 19,17.18.

Anmerkung : " Der Geist des Hasses u.der Rache hatte seinen Ursprung in Satan u. veranlasste ihn,den Sohn Gottes zu töten. Wer Hass und Neid nährt, der pflegt denselben Geist. ... In dem rachsüchtigen Gedanken liegt die böse Tat ver = borgen. ... Wenn wir in irgend einer Weise un = serm Bruder geschadet haben,so sollen wir es wieder gut zu machen suchen; wenn wir ohne Ab= sicht falsches Zeugnis geredet,seine Worte un= richtig dargestellt,seinen Einfluss auf irgend eine Weise gefährdet haben, sollten wir zu de = nen gehen,mit denen wir über den Bruder gespro= chen haben und alle ihm schadenden Aussprüchen wieder zurücknehmen. " Ged.v.B.d.S.,S.82-83.

5. Wie allein ist es möglich, Gottes Willen im Gehorsam dieses Gebotes zu erfüllen ? Was ist die Frucht des Geistes ? Römer 13,10; Gall.5,22;1.Joh.3,16.

Herzensreinheit.

6. Wie lautete das Gebot Gottes in seiner ein= fachen Form des Buchstabens ? Matth.5,27.

7. Wie erklärt Jesus die wahre Bedeutung des Gebots im Sinne der lebendigen geistigen Kraft ? Vers 28. (Ged.v.Berg d.S.,S.84)

Treue.

8. Was verbietet das 8.Gebot den Menschen ? 2.Mose 20,15;3.Mose 19,11.

9. Wieweit erstreck en sich die Forderungen

Gottes in diesem Gebot ?

Anmerkung : " Sowohl öffentliche als private Sünden sind in diesem Gebote eingeschlossen. Das 8.Gebot verurteilt den Menschenraub u.den Sklavenhandel und verbietet Eroberungskriege. Es verurteilt den Diebstahl u.die Räuberei. Es verlangt strenge Rechtschaffenheit in den kleinsten Einzelheiten der Angelegenheiten des Lebens. Es verbietet Uebervorteilung im Handel u.verlangt die Bezahlung gerechter Schulden o= der Löhne. Es erklärt, dass jeder Versuch,durch die Unwissenheit, Schwachheit oder das Unglück anderer sich Vorteile zu erwerben, in den Bü= chern des Himmels als Betrug verzeichnet wird." Patr. u. Proph., S. 307.

==========

11.Lektion. Sabbat,den 14.Sept.1940.

Der Geist des Gesetzes.

7. Rede kein falsches Zeugnis und lass dich nicht gelüsten.

Fragen :

1. Wie lauten die beiden letzten Gebote des Gesetzes ? 2.Mose 20,16-17.
2. Was tut ein treuer Zeuge nicht ? Spr.14,5.
3. Worüber sollten wir uns freuen ? Matth.5,11.

Anmerkung : " Sobald die Menschen danach trach= ten, mit Gott in Uebereinstimmung zu leben,wer= den sie finden,dass das Aergernis des Kreuzes nicht aufgehört hat. Herrschaften,Mächte und

böse Geister in erhabenen Stellungen sind ge = gen alle gerüstet,welche sich in Gehorsam dem himmlischen Gesetze unterwerfen. Deshalb soll= ten Verfolgungen,anstatt Kummer zu verursachen, den Jüngern Christi Freude machen;denn sie sind ein Beweis, dass sie den Spuren ihres Herrn folgen. " Ged.v.Berg der S.,S.45.

4. Was ist auch eine Uebertretung dieses Gebo= tes ? 1.Joh.1,6.

5. Wie tiefgreifend ist die Bedeutung des Ge = bots,wenn wir treu nach dem Geist des Geset= zes handeln ?

Anmerkung :" Falsche Reden in irgend einer Sa = che, jeder Versuch oder jede Absicht, unsern Nächsten zu betrügen, ist hiermit gemeint. Die Lüge besteht in einer Absicht zu täuschen. Durch ein Winken mit den Augen, eine Bewegung mit der Hand, einen Ausdruck des Gesichts, kann ebenso deutlich gelogen werden als mit Worten. Jede ab= sichtliche Uebertreibung, jeder Wink oder jede Andeutung, die berechnet ist,einen falschen oder übertriebenen Eindruck hervorzubringen,sogar die Darlegung der Tatsachen in einer Weise,um irre= zuführen,ist Lüge. Diese Vorschrift verbietet je= den Versuch, den Ruf unseres Nächsten durch Ent= stellung oder böse Anspielungen,durch Verleum= dung oder die Verbreitung von Gerüchten zu schä= digen. Sogar die absichtliche Unterdrückung der Wahrheit,durch welche andern Nachteil erwachsen kann,ist eine Uebertretung des 9.Gebotes." Patr. u. Proph.,S.307.

6. Welche Beweggründe sollten die Herzen re = gieren,wenn wir diesen Geboten Gottes treu nachkommen wollen ? Römer 13,9.

7. Wonach gelüstete Israel ? 4.Mose 11,4.

8. Wie warnt Paulus die Gläubigen der Gegen = wart ? 1.Kor.10,6.

9. Wie offenbart sich das Verlangen (gelüsten lassen)nach den Sünden des früheren Lebens? 2.Petr.2,22.

10. Was umfasst das 10.Gebot alles ?

Anmerkung :" Das 10.Gebot trifft die Wurzel aller Sünden,indem es selbstsüchtige Gelüste verbietet,aus denen die sündige Handlung ent= springt." Patr.u.Proph.,S.307.

---

12. Lektion. Sabbat,den 28.Sept.1940.

Der Kampf Satans und der Welt gegen Gottes Gesetz.

Fragen :

1. Welches hohe Amt bekleidete Satan vor sei = nem Fall ? Hes.28,14 u.16.

Anmerkung :" Lucifer war der deckende Cherub. Er hatte in dem Licht der Gegenwart Gottes ge = standen. Er war der Höchste aller geschaffenen Wesen und der erste,die Absichten Gottes dem Universum mitzuteilen." Des.of Ages,p.758.

2. Warum hat Satan gerade das Gesetz Gottes so bekämpft ? " Seit Beginn des grossen Kampfes war es Satans Absicht,den Charakter Gottes zu entstellen." Patr.u.Proph.,S.337.

3. Beschreibe,wie dies grade durch den Kampf gegen die Gebote Gottes möglich war.

4. Hat Jesus aber eines der Gebote aufgelöst ? nein Matth.5,17;Jes.42,21. dass er das Gesetz gross mache

5. Wie beschreibt David die Absicht Satans und Gottes Stellung zu diesem Tun ? Psl.94,20. die einen mit dem Recht

6. Wieviele Menschen sind dem Betrüger zum Opfer gefallen ? Offenb.13,8. alle, die nicht

7. Welche Botschaft hat Gott darum an die ganze Welt gerichtet ? Offenb.14,7-11. Erkläre die Bedeutung dieser Botschaft.

8. Wie schrecklich wird der Kampf werden ? Offenb.13,16-17. sein Handel die nicht das Malzeichen

9. Was steht von den Getreuen geschrieben ? Offenb.14,12. Hier ist Geduld....

10. Wie wird Gott diejenigen rechtfertigen, die sein Gesetz treu gehalten ? Psl.50,6. durch den Himmel

11. Was müssen wir im Herzen haben, wenn wir Gott in allen Kämpfen treu bleiben wollen ? Römer 13,8-10. die Liebe

Anmerkung : " Der im Ratschluss Gottes liegende grosse Zweck ist, die Menschen zu prüfen u. ihnen Gelegenheit zu geben, einen Charakter zu entwikkeln. Er prüft, ob sie seinen Geboten gehorchen wollen oder nicht. Gute Werke erkaufen uns nicht die Liebe Gottes; aber sie offenbaren, dass wir diese Liebe besitzen. Wenn wir unsern Willen Gott übergeben, werden wir nicht wirken, um die Liebe Gottes zu verdienen. Seine Liebe wird als eine freie Gabe in die Seele aufgenommen, und, gedrungen von dieser Liebe, werden wir seinen Geboten gern gehorsam sein... Die Liebe ist die Grundlage der Gottseligkeit. Was auch das Bekenntnis sein mag, so hat doch niemand reine, wahre Liebe zu Gott, wenn er nicht eine selbstlose Liebe zu seinem Bruder hat. Aber diese Lie-

be können wir niemals dadurch erlangen, dass wir versuchen, andere zu lieben. Was uns not tut, ist, die Liebe Christi im Herzen zu haben. Wenn das eigene Ich in Christo aufgeht, dann fliesst die Liebe Christi selbst unwillkürlich hervor. " Chr.Gleichn., S.380.

---

13. Lektion. Sabbat, den 28.Sept.1940.

Der Anteil des Gesetzes Gottes an dem Herzensfrieden des wiedergeborenen Menschen.

Fragen :

1. Welche ist die Grundbedingung dazu, dass der Mensch wahren Seelenfrieden erlangt ? Jes. 48,18.

2. Wer hat keinen Frieden ? Jes.48,22.

3. Warum kennen sie den Weg des Friedens nicht ? Jes. 59,8.

4. Welche Menschen kommen nur zum Frieden ? Jes.57,2.

5. Erkläre nach den Worten Pauli in Römer 5,1, wie der Mensch zum wahren Frieden mit Gott gelangt .

6. Wie lautet die Einladung Jesu an alle, die nach wahren Frieden des Herzens verlangen ? Matth.11,28. Was ist aber nötig, um diesen Frieden zu erhalten ? Joh.15,4, erster Teil.

Anmerkung : " Christus drückt in den Worten: 'Bleibet in mir',den Gedanken des Seelenfrie= dns und der Ruhe ... aus. " E.G.White.

7. Was sagt David über den Anteil der Gebote Gottes an dem wahren Frieden der Seele ? Psl.19,8 erster Teil.

Anmerkung : Wenn der Mensch das Gesetz Gottes übertritt,zerbricht er den Frieden mit Gott. Um diesen Frieden wieder zu erlangen,muss er seine Sünden bekennen,damit sie ihm vergeben werden. ... Ergreift der Sünder die rettende Hand Jesu,bereut seine Sünden,so erlangt er den Frieden zurück.

8. Die Bedingungen zum wirklichen Frieden sind dieselben wie vor dem Sündenfall. Welche waren diese,daraus der Friede Gottes im Herzen bleibt ? Psl.40,9;Joh.15,10;1.Joh.2, 3 u.6.
9. Was sagt David über diejenigen,die den Frie= den Gottes haben ? Psl.119,165.
10. Vergleiche diese Texte von Frage 9 mit Of= fenbarung 14,12 und beantworte diese Frage: Was müssen die in Offenb.14,12 beschriebe= nen Gläubigen besitzen ?
11. Was ist darum die Frucht des Geistes im Gesetz ? Gall.5,22.

==========